

1. Hypnosystemische Tagung in Zürich 26.–28.03.2010 www.hypnosystemische-tagung.ch

Maria Aarts

Direktorin Marte Meo International, Eindhoven, Niederlande. Ausbildung: School for Higher Vocational Education. Berufliche Tätigkeit in Kinderheimen, seit 1976 Direktorin von ORION, einer Tageseinrichtung für verhaltensauffällige Kinder.

Seit 1987 beschäftigt sie sich mit der Entwicklung von Marte Meo-Programmen. Sie hat für verschiedene Anwendungsbereiche konkrete und detaillierte Programme erarbeitet, um soziale und emotionale Entwicklungsprozesse zu stimulieren und zu fördern. Die Programme wurden in Zusammenarbeit mit Spezialisten verschiedener Berufsfelder aus über 36 Ländern gestaltet.

Website: www.martemeeo.com

Kontakt: aartsmaria@martemeeo.com

Abstract – Vortrag und Workshop (mit Rainer Schwing)

Maria Aarts

«Marte Meo: aus eigener Kraft»

Die Marte Meo-Methode wurde von Maria Aarts ursprünglich in der Arbeit mit autistischen Kindern entwickelt und hat in den letzten 20 Jahren eine beispiellose Verbreitung gefunden. Fachkräfte in aller Welt und in ganz unterschiedlichen Arbeitsfeldern finden die Methode extrem hilfreich für ihre Arbeit: In der Frühförderung, der Arbeit mit «Schreibabys», in Kindertagesstätten und Schulen, in der Jugendhilfe, in der Behindertenhilfe, der Rehabilitation von Schlaganfallpatienten, auf Demenzstationen, in Kommunikationstrainings und Coachings von Führungskräften.

Maria Aarts hat sehr praxistaugliche und universell einsetzbare Methoden der Interaktions-Analyse entwickelt: In fünf Minuten wird deutlich, welche Muster, Stärken und Ressourcen vorhanden sind, und was die Menschen wenig entwickelt haben. Präzise Checklisten helfen, die Beobachtung zu fokussieren und zu strukturieren.

Viele der Grundhaltungen und Interventionsmethoden weisen einen engen Bezug zu hypnosystemischen Konzepten auf: beispielsweise die Marte Meo Grundsätze, eng an den Zielen der Klienten zu arbeiten, konsequent auf die Ressourcen zu fokussieren und in kleinen Schritten Kompetenz aufzubauen.

In dem Workshop wird Maria Aarts anhand von Video-Beispielen Aspekte der Interaktionsanalyse und ihrer Vorgehensweise demonstrieren. Rainer Schwing wird in kurzen Kommentaren die Bezüge zu hypnosystemischen Ansätzen herstellen und die Folgerungen für die therapeutische Arbeit darstellen.

SA 27.03.2010, 09.00 h V05

SA 27.03.2010, 14.00 h WS09